

Aachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft. //

Sitz in Aachen, Aureliusstr. 14/16.

(In Bayern: Münchener und Aachener Mobiliar-Feuer-Versich.-Ges.)

Verwaltung:

Vorstand: Gen.-Dir. Wilh. Spans (Aachen), Dir. Fritz Meyer (Hamburg); Stellv.: Dir. Hans Fannrich (Aachen).

Aufsichtsrat: Vors.: Reg.-Vizepräs. a. D. Robert von Görschen (Aachen); Stellv.: Dir. a. D. Franz Josef Dorst (Aachen); sonst. Mitgl.: Staatsmin. a. D. R. Boden, Exz. (Berlin), Oberbürgermeister a. D. Geh. Rat Dr. Wilhelm Ritter von Borscht (München), Geh. Finanz-R., Verwaltungsrechtsrat Robert Bürgers (Köln), Konsul Hans van Gülpen [i. Fa. J. van Gülpen A.-G.] (Aachen), Fabrikbes. Albert Heusch [i. Fa. Aug. Heusch & Söhne] (Aachen), Konsul a. D. Hans C. Leiden (Köln), Bankherr Hermann R. Münchmeyer [i. Fa. Münchmeyer & Co.] (Hamburg), Assessor Dr. jur. Carl Arthur Pastor (Aachen), Bankherr Max Stürcke [i. Fa. Adolph Stürcke] (Erfurt), Geh. Kommerz.-R. Dr.-Ing. e. h. Georg Talbot [Gustav Talbot & Cie. m. b. H.] (Aachen).

Entwicklung:

Erste Konzession vom 24./6. 1825, Dauer der Ges. auf eine bestimmte Zeit; jetzt nicht mehr beschränkt.

Zweck:

Im In- u. Ausland Versich. sowohl direkt, als auch im Wege der Rückversich. oder der Retrozession abzuschließen, und zwar Versich. gegen Feuer-, Blitz- u. Explosionsgefahren, der Abschluß von Versich. gegen Mietverlust u. Schäden durch Betriebsunterbrech. infolge von Sachschäden, gegen Schäden durch Einbruch u. Diebstahl, Aufruhr sowie gegen Wasserleitungsschäden, ferner Unfall-, Haftpflicht-, Transport- (einschließlich Reisegepäck- und Valoren-), Kraftfahrzeug- (Kasko) u. Glas-Versich. Auch ist die Beteilig. mit Kapital an besteh. u. zu gründenden Versicherungs-Unternehm. u. Realkreditinstituten zulässig. Andere Versich.-Zweige können mit Zustimmung des A.-R. u. nach Genehmig. der staatl. Aufsichtsbehörde aufgenommen werden. Der Geschäftsbetrieb der Ges. erstreckte sich in 1932 auf die Feuerversich., die Einbruchdiebstahl-, die Aufruhr-, die Wasserleitungsschäden-, die Glas-, die Transport-, die Kraftfahrzeug- u. die Unfall- u. Haftpflichtversicherung. — **Geschäftsbereich:** alle Erdteile.

Besitztum:

Die Gesellschaft besitzt jetzt folgende Baulichkeiten: Aachen: Aureliusstr. 12, 13, 14, 16, Borggasse 7, 9, 11, 13, Wallstr. 27, Alexianergraben 40/42 u. 48 und Rolandstr. 34 in Berlin; Krausenstraße 37, Schützenstraße 46/47, Fichtestraße 21; Braunschweig: Augustorwall 1; Dresden: Prager Str. 49; Frankf. a. M.; Adolf-Hitler-Anlage 1; Hannover: Rustplatz 10; Karlsruhe: Karlstr. 47, Ecke Herrenstraße; Koblenz: Mainzer Str. 2; Köln: Adolf-Hitler-Platz 21; Königsberg i. Pr.: Theaterstr. 10; Konstantinopel: Kurkedjiler Straße 21; Krefeld: Ostwall 49a; Maastricht: Bourgognestraat 2; München: Brienner Str. 51, Finkenstraße 5; Neustadt a. d. Hdt.: Karolinenstr. 46 u. Landauer Straße 4a; Stuttgart: Rothebühlstr. 93.

Sonstige Mitteilungen:

Verbände: Die Ges. gehört folgenden Verbänden an: Reichsverband der Privat-Versicherung, Berlin; Arbeitgeberverband deutscher Versicherungsunternehmungen, E. V., Berlin; Arbeitsgemeinschaft für das Saargebiet, Aachen; Arbeitsgemeinschaft privater Feuerversicherungs-Gesellschaften in Deutschland, Berlin; Bayerische Vereinigung der Privatversicherer, München; Deutscher Glasversicher.-Verband, Berlin; Deutsch. Luftpool, Berlin; Deutsch. Transport-Versicherungs-Verband, Berlin; Deutscher Wasserversicherungs-Verband, Frankf. a. M.; Einbruch-Diebstahl-Versicherungs-Verband, Erfurt; Hansa-Industrie-Tarif-Vereinigung, Hamburg; Hansa-Speicher-Tarif-Vereinigung,

Hamburg; Internationaler Transport-Versicherungs-Verband, Berlin; Internationaler Valoren-Versicherungs-Verband, Berlin; Verband der in Deutschland arbeitenden Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Gesellschaften, Berlin; Verband der Kraftfahrzeug-Versicherer, Berlin; Verband deutscher Privat-Feuerversicherungs-Gesellschaften, Berlin; Vereinigung der Versicherer gegen Aufruhrschäden, Berlin; Vereinigung der in Deutschland arbeitenden Unfallversicherungs-Gesellschaften (Unfall-Vereinigung), Berlin. Vereinigung für ausländisches Feuerversicherungs-Geschäft, Hamburg, u. Fire Offices' Committee (Foreign), London.

Satzungen: Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V. spät. Ende Juni (1933 am 12./5.); je 100 RM = 1 St. — Kein Aktionär darf mehr als 1 % des Grundkap. besitzen u. für mehr als insges. 500 000 RM Aktien, einschließlich seiner eigenen, das Stimmrecht ausüben; für juristische Personen als Aktionäre kann der A.-R. eine höhere St.-Zahl festsetzen. — Vom Reingewinn mindestens 5 % an R.-F. (Gr. 10 %); Tant. an A.-R. (siehe unten); vertragsmäß. Tant. an Vorstand und Beamte; Zuwendung an gemeinnützigen Fonds; Div. an Aktionäre. Der alsdann etwa noch verbleibende Teil des Reingewinns untersteht der Verfüg. der G.-V., insbes. zur Ueberweis. an bestehende oder zu bildende a.o. Reserven (R.-F. zur Deckung außergewöhnlich. Bedürfnisse, Spar-R.-F., Div.-Erg.-F.). Der A.-R. erhält nach sämtl. Abschreib. u. Rückl. sowie nach Abzug einer Div. von 4 % eine Tant. von 12 %, wenn keine außerordentlichen Abschreib. oder Rückl. erfolgen, andernfalls 20 %, aber dann auch nicht mehr, als die zuerst bestimmte Summe ausmacht; außerdem eine feste Vergütung von jährl. insgesamt 5000 RM.

Zahlstellen: Berlin, Aachen, Frankf. a. M., Köln u. München: Dresdner Bank; Berlin, Aachen, Frankf. a. M. u. Köln: Deutsche Bank u. Disconto-Ges.; München: Bayerische Staatsbank.

Beteiligungen:

Aachener Rückversicherungs-Gesellschaft in Aachen. Gegründet: 28./5. 1853. A.-K.: 5 000 000 RM mit 30 % Einzahlung.

Colonia, Kölnische Feuer- u. Kölnische Unfall-Versicherungs A.-G. in Köln. Gegründet: 5./3. 1839. A.-K.: 8 000 000 RM mit 25 % Einzahlung.

Fortuna Rückversicherungs A.-G. in Erfurt. Gegründet: 16./3. 1920. A.-K.: 3 000 000 RM, davon 180 000 RM vollgezahlt, 2 820 000 RM mit 25 % Einzahlung.

Gladbacher Feuerversicherungs-Aktien-Gesellschaft in M.-Gladbach. Geogr.: 16./12. 1861. A.-K.: 3 560 000 Reichsmark mit 50 % Einzahl.

Hamburg-Bremer Feuerversicherungs-Gesellschaft in Hamburg. Gegründet: 1854. A.-K.: 9 000 000 RM mit 25 % Einzahlung.

Nordstern Lebensversicherungsbank A.-G. in Berlin. Gegr.: 10./8. 1922. A.-K. 4 000 000 RM mit 33 1/3 % Einz.

Nordstern Allgemeine Versicherungs A.-G. in Berlin-Schöneberg. Gegründet: 5./5. 1866. A.-K.: 6 000 000 Reichsmark voll eingezahlt.

Oldenburger Versicherungs-Gesellschaft in Oldenburg. Gegründet: 1857. A.-K.: 4 000 000 RM, davon 1 000 000 RM vollgez., 3 000 000 RM mit 25 % Einzahl.

Schlesische Feuerversicherungs-Gesellschaft in Breslau. Gegründet: 10./6. 1848. A.-K.: 5 000 000 RM, davon 1 200 000 RM vollgezahlt u. 3 800 000 RM mit 25 % Einzahlung.

Versicherungsgesellschaft Thuringia in Erfurt. Gegründet: 19./9. 1853. A.-K.: 9 000 000 RM mit 25 % Einzahlung.

Versicherungs A.-G. Globus in Wien. Gegründet: 1920. A.-K.: 300 000 S voll eingezahlt.

Außerdem besteht eine Beteiligung an einer Uebersee-Versicherungs-Gesellschaft.

Die Gesellschaft ist die Führerin der Aachener und Münchener Gruppe.